

## Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 17. Januar 2017 unter dem Arbeitstitel

### **Vielfalt in der Kinderbetreuung**

folgenden

#### **Änderungsantrag**

ein:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal beschließt, dem Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal aufzugeben, für den Betrieb der neu zu errichtenden Kinderbetreuungseinrichtung kurzfristig die folgende Ausschreibung auf den Weg zu bringen:

“Die Gemeinde Mühlthal beabsichtigt, bis zum 1. Mai 2017 auf einem Gelände neben der Kreissporthalle im Ortsteil Nieder-Ramstadt, Steinstraße/Am Pfaffenberg, eine Kinderbetreuungseinrichtung für drei Gruppen mit je maximal 25 Kleinkindern zu errichten. Die Gemeinde stellt die Räumlichkeiten. Der Betrieb ab dem 1. Mai 2017 soll durch einen anerkannten freien Träger erfolgen. Die Gemeinde erfüllt bei der Errichtung der Anlage die “Empfehlungen zur Qualitätssicherung in Kindertageseinrichtungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg” vom 28. September 2015 und erwartet dies auch vom Betreiber, beim Personal wird die Stufe “Qualitätsverbesserung” erwartet, vgl. S. 16 der Empfehlungen. Die Öffnungszeiten beginnen um 7:30 Uhr und enden je nach Nachfrage zwischen 13:00 Uhr und 16:30 Uhr. Das Mittagessen wird durch einen Fremdversorger geliefert. Die Ausschreibung erfolgt für die Dauer von zehn Jahren. Sollte der Betrieb dann nicht mit einer Frist von einem Jahr gekündigt werden, verlängert sich das Betriebsverhältnis um jeweils ein weiteres Jahr. Die Gemeinde Mühlthal behält sich vor, die gesamte bauliche Anlage auf eigene Kosten innerhalb des Gemeindegebietes zu versetzen. Das Rechtsverhältnis mit dem Betreiber wird davon nicht berührt, der Betreiber akzeptiert diesen Umzug vorab. Um die Kontinuität bei der Kinderbetreuung zu sichern, bietet der Betreiber dem Personal, das gegenwärtig im Mühlthaler Ortsteil Traisa im dortigen alten Rathaus im Behelfskindergarten arbeitet, an, es zu zumindest gleichen Konditionen einzustellen. Angebote können bis zum 13. Februar 2017 um 24:00 Uhr beim Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal, Ober-Ramstädter Straße 2-4, 64367 Mühlthal, abgegeben werden.”

Der Gemeindevorstand berichtet der Gemeindevertretung am 14. Februar 2017 per Mail über die eingegangenen Bewerbungen.

## **Begründung**

### **Problem:**

In Mühlthal fehlen viele Betreuungsplätze für Kinder. Die Gemeindevertretung hat deshalb beschlossen, neben der Kreissporthalle im Ortsteil Nieder-Ramstadt bis zum 1. Mai 2017 eine Anlage zu errichten, in der Kinder betreut werden. Bislang wurde noch nicht entschieden, wer die Betreuungseinrichtung betreibt. Die Betreuungskosten, welche die Eltern tragen, werden in Mühlthal auch vor dem Hintergrund zahlreicher Provisorien oft als zu hoch angesehen. Durch die Verwaltung der Gemeinde wird mit Recht darauf hingewiesen, daß freie Träger höhere Zuschüsse erhalten, weswegen diese die Betreuungsleistungen günstiger anbieten können. Zugleich ist die Verwaltung der Gemeinde Mühlthal, für die der Betrieb eines Kindergartens nur eine von vielen Aufgaben ist, bereits heute überlastet.

### **Lösung:**

Der Betrieb der neuen Kinderbetreuungseinrichtung an der Kreissporthalle sollte ausgeschrieben werden, um einen freien Träger damit zu betrauen. Dadurch entsteht eine größere Vielfalt, denn die Eltern haben dann eine breitere Auswahl hinsichtlich des Trägers der Betreuungseinrichtung. Ein freier Träger kann auch hinsichtlich der Kosten ein besseres Angebot machen, denn er erhält höhere Zuschüsse. Schließlich können freie Träger regelmäßig auf ausgesprochen professionelle Strukturen zurückgreifen, denn sie haben bereits zahlreiche gleichartige Anlagen und der Betrieb von Kinderbetreuungseinrichtungen ist oft der Kern deren Engagements. Dies läßt insbesondere auch erwarten, daß sie das erforderliche Personal zeitangepaßt bereithalten können, und zwar notfalls durch kurzfristigen Wechsel von anderen Einrichtungen. All dies sind Vorteile gegenüber dem Betrieb durch die Gemeinde, die sich auch auf die Qualität der Einrichtung auswirken dürften. Die Angebotsfrist ist so gewählt, daß potentielle Betreiber ausreichend Zeit zur Kalkulation haben und die Gemeindevertretung in der Sitzung vom 21. Februar 2017 endgültig entscheiden kann.

### **Kosten:**

Die Gemeinde Mühlthal dürfte mit diesem Betreibermodell Kosten sparen, denn es entfallen Kosten für die Organisation der Einrichtung. Zwar hat auch ein freier Träger Aufwand, der allerdings durch entsprechende Professionalität geringer sein dürfte als der, den die Gemeinde Mühlthal für eine vergleichbare Dienstleistung hätte. Überdies fallen wie dargestellt höhere Zuschüsse an.

64367 Mühlthal, den 6. Januar 2017

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS